

Land Rover Discovery III (Modell ab 2006)

Geländewagen (Obere Mittelklasse)

Test: 07/06



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:	★★★★	31 von max. 37
Fußgängerschutz:	★	8 von max. 36
Kindersicherheit:	★★★★	39 von max. 49

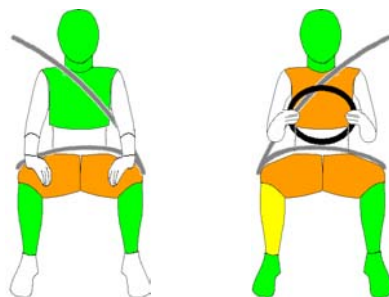
Fazit

Der große Geländewagen Land Rover Discovery III zeigt Schwächen beim Frontalcrash und vor allem beim Fußgängerschutz. Er besitzt zweistufige Frontairbags, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer vorne. Auch ESP ist serienmäßig. Mit insgesamt 31 Punkten: (Frontalcrash: 11; Seiten-/ Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) verfehlt er beim Insassenschutz 5 Sterne.

Der Fußgängerschutz ist sehr schlecht und erreicht nur 1 von 4 Sternen.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen aber gut.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ☼ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Die stabile Fahrgastzelle weist nur geringe Intrusionen auf. Harte Strukturen rund um die Lenksäule und unter dem Armaturenbrett erhöhen aber das Verletzungsrisiko an Oberschenkeln und Knien beim Fahrer und Beifahrer.

Es werden lediglich 11 von 16 Punkten erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Die hohe Sitzposition und der effektive seitliche Airbagschutz bewirken beim Seiten- und Pfahlaufprall ein sehr geringes Verletzungsrisiko.

Die volle Punktzahl von 18 wird erreicht.

Fußgängerschutz

Der Fußgängerschutz ist bei diesem Fahrzeug schlecht, da fast alle Aufschlagbereiche an der Fahrzeugfront und der Motorhaube zu hart gestaltet sind.

Es werden lediglich 8 von 36 Punkten erreicht.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½- und 3-jähriges Kind durchgeführt: „Britax Römer Baby Safe Plus Isofix“, und „Britax Römer Duo Plus Isofix“ mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist insgesamt gut. Die Isofix-Befestigungen im Fahrzeug sind aber nicht gut gekennzeichnet und die Angaben für die Deaktivierung des Beifahrerairbags sind missverständlich.

Insgesamt 39 von max. 49 Punkten.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★